

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

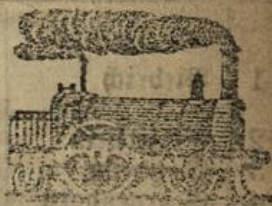
No. 120.

Samstag den 23. Mai

1868.



Nassauische
Eisenbahn.



Bekanntmachung.

Vom 24. l. M. ab treten zu dem Reglement und Tarife für den Transport von Gütern, Vieh &c. im Binnenverkehr der Nassauischen Eisenbahn vom 1. September 1867 einige Abänderungen und Ergänzungen in Kraft; insbesondere die anderweitige Tarifierung und Berechnung der Wagenladungsgüter betreffend.

Der fragliche Nachtrag liegt bei allen unseren Güter-Expeditionen zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 19. Mai 1868.

662

Königliche Eisenbahn-Direction.

Bekanntmachung.

Für die Erhebung und Verwaltung der directen Staats-Steuern in dem Stadt- und Amtsbezirk Wiesbaden, welche bisher zu den Dienstoffliegenheiten der hiesigen Kgl. Receptur gehörte, werden mit dem 1. Juni c. zwei getrennte Steuercaffen,

- a) für den Stadtkreis Wiesbaden und
 - b) für die Gemeinden des Amtsbezirks Wiesbaden
- errichtet und führen die Bezeichnung zu a) Kgl. Steuercaffe des Stadtkreises Wiesbaden und zu b) Kgl. Steuercaffe des Amtsbezirks Wiesbaden.

Die Verwaltung dieser beiden Steuercaffen ist bezüglich des Stadtkreises dem bisherigen Recepturbeamten Finkler zu Dillenburg und bezüglich des Amtsbezirks dem bisherigen Receptur-Accessisten Meyer hierselbst übertragen worden.

Beide Rendanten der vorgenannten Caffen haben ihren Wohnsitz in hiesiger Stadt zu nehmen und wird das Erhebungslocal der Steuercaffe des Stadtkreises Wiesbaden vorläufig in dem hiesigen Locale im Landesbank-Gebäude auf der Rheinstraße beibehalten, dagegen das Erhebungslocal der Steuercaffe des Amtsbezirks Wiesbaden in der Helenenstraße Nr. 26 (Ecke der Helenen- und Wellrichstraße) im 2. Stock etablirt werden.

Dem steuerpflichtigen Publikum wird hiervon mit dem Bemerken Kenntniß gegeben, daß für die Entrichtung der veranlagten directen Staatssteuern und Gefälle in dem Stadtkreise Wiesbaden keine Aenderung eintritt. In den der Steuercaffe des Amtsbezirks Wiesbaden zugewiesenen Gemeinden wird dagegen

durch den Rentanten die Einziehung der Steuern zc. an besonderen Local-empfangstagen nach dem nachfolgend abgedruckten Plane ausgeführt werden und zwar in dem betreffenden Gemeindehause oder in den für die Gemeindegeschäfte bestimmten Localitäten.

Königliche Regierung, Abtheilung für directe Steuern, Domänen und Forsten.
v. Dresler. Behrens.

Plan

über die Abhaltung der Localempfangstermine der Königl. Steuerkasse zu Wiesbaden im Jahre 1868 vom 1. Juni ab.

| Nr. | Geborte. | Für die Steuer- pflichtigen aus | Erhebungszeit | | | | | | | | An- meldung. |
|-----|-------------|---------------------------------------|---------------|--------|--------|---------|----------|--------|--------|------------------------|--|
| | | | Juni. | Juli. | Augst. | Septbr. | October. | Novbr. | Dezbr. | Vor- Nach- Mittags. | |
| 1 | Biebrich | Biebrich | 3 4 | 1 2 | 1 3 | 1 2 | 1 2 | 3 4 | 1 2 | 8-12 2-4 | Juni, Juli und August Morgens 8 Uhr Termin, in den anderen Monaten um 9 Uhr. |
| 2 | Schierstein | Schierstein | 5 | 3 | 4 | 3 | 3 | 5 | 3 | 8-12 2-4 | |
| 3 | Dogheim | Dogheim | 6 | 6 | 6 | 5 | 6 | 7 | 5 | 8-12 2-4 | |
| 4 | Georgenborn | Georgenborn | 8 | 7 | 7 | 7 | 7 | 9 | 7 | 8-12 2-4 | |
| 5 | Frauenstein | Frauenstein | 9 | 9 | 10 | 8 | 9 | 10 | 8 | 9-10 — | |
| 6 | Sonnenberg | Sonnenberg | 9 | 9 | 10 | 8 | 9 | 10 | 8 | — 11-4 | |
| 7 | Naurod | Naurod | 12 | 10 | 11 | 10 | 10 | 12 | 10 | 8-12 2-4 | |
| 8 | Nuringen | Nuringen | 13 | 13 | 13 | 11 | 12 | 13 | 11 | 9-12 — | |
| 9 | Rambach | Rambach | 13 | 13 | 13 | 11 | 12 | 13 | 11 | — 2-4 | |
| 10 | Hegloch | Hegloch | 15 | 14 | 14 | 14 | 13 | 16 | 14 | 8-12 — | |
| 11 | Kloppenheim | Kloppenheim | 15 | 14 | 14 | 14 | 13 | 16 | 14 | — 2-4 | |
| 12 | Bierstadt | Bierstadt | 16 | 16 | 17 | 15 | 15 | 17 | 15 | 8-12 — | |
| 13 | Erbenheim | Erbenheim | 18 | 17 | 18 | 17 | 16 | 19 | 17 | 8-12 2-4 | |
| | | | 19 | 20 | 20 | 18 | 19 | 20 | 18 | 8-12 2-4 | |

Bekanntmachung.

Montag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen 1½ Acker Stochholz (Nr. 13) im Distrikt Münzberg d. a., welche von dem Steigerer nicht bezahlt worden sind, in dem hiesigen Rathhause anderweit versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 26. d. Mts. Vormittags 10 Uhr will Frau David Knecht Wittve von hier in ihrer Wohnung, Römerberg Nr. 32, ein schwarzbraunes, achtjähriges Stutpferd, 14 Hühner und 1 Hahn, 1 Wagen, 1 Karren, 1 Pflug, Ketten, Pferdegeschirr und sonstige Oeconomiegeräthschaften, sodann Heu, Stroh, Dung zc. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

9239

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Samstag den 23. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden

ein Schrank, eine Kuh

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.

Der Gerichtsbote.

Notizen.

Heute Samstag den 23. Mai, Nachmittags 3 Uhr:

Kleebersteigerung des Hrn. Daniel Kraft. Sammelplatz der Steigerer an der Schleismühle des Herrn Urban. (S. Tagbl. 119.)

Feuerwehr.

Dienstag den 26. Mai Abends 8 1/2 Uhr werden sämtliche Führer zu einer General-Versammlung in das Local der Valentin Weygandt's Wittwe (Wuckerhöhle) eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht des Commandanten.
- 2) Rechnungsablage des Cassiers.
- 3) Berichterstattung der durch die Führer gewählte Commission, wegen Bildung einer freiwilligen Feuerwehr.
- 4) Besprechung über Feuerwehrangelegenheiten.

Wiesbaden, 23. Mai 1868.

Der Commandant der Feuerwehr:
Chr. Zollmann.

Bekanntmachung.

Montag den 25. dies. Mts. Nachmittags 3 Uhr werden Häfnergasse 13 eine Parthie Hausgeräte, bestehend in etwas Bettung, Kommode, Tisch, Stühle, Schränke, Spiegel, Bilder, eine silberne Taschenuhr u. dergl. gegen gleich baare Zahlung versteigert. 9225

Bur Kreisbezirksrathswahl.

Die in der Bürgerversammlung am 16. d. Mts. im Saalbau Schirmer gewählten Vertrauensmänner, haben sich über die nachstehend verzeichneten Personen als Candidaten für die bevorstehende Kreisbezirksrathswahl geeinigt und zwar:

| zum Kreisbezirksrath: | | zum Stellvertreter: | |
|---|---------------------------|---------------------|---------------------|
| 1. Bezirk: | Fr. Knauer, Kaufmann. | — | Fr. Kässberger. |
| 2. " | Georg Thon. | — | Jac. Blum. |
| 3. " | D. Brenner. | — | Fr. Feibel. |
| 4. " | Dr. Genth, Oberforstrath. | — | Jos. Wolf. |
| 5. " | Georg Hahn. | — | Heinr. Koch-Fillus. |
| 6. " | Chr. Gaab. | — | Heinr. Heiland. |
| Aug. Momberger, Chr. Gaab, Fr. Knefeli, R. Schmidt, Jon. Schmidt, D. Kraft, D. Brenner. 9245 | | | |

Frische Spargeln und Blumenkohl

empfehl

J. Adrian, Marktstraße 36. 9199

Prima neue Matjes-Häringe

billigt bei

Chr. Ritzel Wwe. 9147

Die Versilberung von Werthpapieren aller Art: Hypotheken, Staatsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln etc. wird er-
mittelt durch
9179 Hch. Heubel & Comp.,
Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße.

Strohhüte

12 und 18 fr., Rappen billigt bei 404

G. Burkhard, Michelsberg 32.

Die billigen, runden Crepphüte sind wieder in allen Farben vorrätig.
Preis 1 fl. 45. fr. Christ. Istel, Pöngasse 19. 9224

3 & 6 kr.

Reiskämme und Frisirkämme von Rautschuk bei
G. Burkhard, Ecke Michelsberg u. Schwalbacherstr.

Verschiedene Mahagoni-Möbel zu verkaufen Vehrstraße 1, Parterre. 9180

Bekanntmachung.

Die Herren Actionäre der Wiesbadener Gasbeleuchtungs-Gesellschaft werden hiermit benachrichtigt, daß die alljährlich abzuhaltende **Generalversammlung**

Samstag den 23. Mai Vormittags 10^{1/2} Uhr
im Locale der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, stattfinden wird.

Gegenstände der Verhandlung sind:

- 1) Bericht über den Geschäftsbetrieb des verflossenen Jahres und Vorlage der Rechnungsabschlüsse;
- 2) Festsetzung der auszubehrenden Dividende und der zur Tilgung des Actiencapitals zu verwendenden Summe;
- 3) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrathes zum Ersatz der Austretenden.

Mit Bezug auf Abschnitt V. §. 22, 23, 24 und 26 der Statuten, werden die Herren Actionäre ersucht, auf unserem Bureau an dem Tage der Versammlung, Morgens von 9 bis 10^{1/2} Uhr, durch Vorzeigung ihrer Actien, die Karten für die Stimmberechtigung in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 7. Mai 1868.

Die Direction

8293

der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Bürger-Schützen-Corps.

Jeden Montag Nachmittags 3 Uhr anfangend: **Uebungs-, Stern- und Ehrenscheibenschießen.** Nichtmitglieder zahlen 12 fr. Standgeld.

7668

Die Schützenmeister.

Crinolinen

für Frauen u. Confirmanden 24 fr., Corsetten die früher gekostet 1 fl. 48 fr. kosten jetzt 1 fl. 12 fr., Mechanik 6 fr., Handschuhe und Fillestücken von 9 fr. an, Frauenstrümpfe 24 fr., für Kinder 15 fr., Pantoffeln für Frauen und Kinder 36 fr., seidene Herrenbinden 18 fr., Herrensocken 18 fr., feine Herrenhemden 1 fl. 36 fr., Hosenträger von 9 fr. an bei **G. Burkhart, Ecke d. Michelsb. u. Schwalbacherstr.**

En-tout-cas

in Seide von 2 fl. an bis zu den feinsten Sorten empfiehlt in schöner Auswahl

4334

El. Rayss, Kranz 12.

Bu Confirmandengeschenken

passende Gegenstände, als: Briefmappen, Schreibzeuge, Necessären, Taschen, Albums, Briestaschen, Notizbücher, Portemonnaies etc. in großer Auswahl empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

Selterser Wasser und Sodawasser, Limnade Gazeuse,

nach
Strube,

in stets frischer Füllung, bei **Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 9227**

Es wird Wasche zum Bügeln und Waschen angenommen, das Stärk-Hemd zu 5 fr. und glatte Wasche zu äußerst billigen Preisen. Näh. Manergasse 13 im Hinterhaus. 8495

Biersaal & Sommerhalle

auf der Actienbrauerei.

Stets vorzügliches Bier (aus der Heinrich'schen Brauerei), Wein, Vordorfer Apfelwein und gute Speisen. 9237

Zum Guttenberg,

Herbststraße.

Samstag den 23. Mai musikalische Soirée mit Gesang der Gesellschaft
Blechschmidt aus Böhmen.
Anfang 8 Uhr.

Gasthaus „Zum Bären“ in Bierstadt, jeden Sonntag
Fügelmusik mit Begleitung nebst einem guten
Glas Wiener Bier. 9253

Bordeaux-Wein

von Perraire & Comp. in Bordeaux, Medoc zu 42 fr. und St. Julien zu
1 fl. die Flasche wird abgegeben bei
9240 **Seher & Schimpf,**
Helenenstraße 1.

Apfelwein per Schoppen 3 fr. von heute an in den
drei Königen. 9272

Fr. Eisenmenger,

11, Langgasse 11 — Restauration Poths,
empfehlte sein Lager in

Cigarren und holländ. Tabaken,
Thee und Chocoladen. 9227

Gas-Lustres und -Lampen

in den neuesten Dessins und in reichhaltiger Auswahl,
sowie Gas-Kochapparate und Gummischläuche empfehle
zu den billigsten Preisen.

Gas-Leitungen von Eisen- und Bleiröhren lasse ich
promptest ausführen.

9267

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Chignons

sind wieder in allen Farben vorrätig, die bekannten guten Glacehandschuhe
wieder in allen Nummern vollständig

M. Seck, kleine Burgstraße 12. 9188

27 Webergasse 27.

Die erwarteten Wiener Glace- und Dänische-Handschuhe sind in großer
Auswahl und vorzüglicher Qualität eingetroffen. **Geis-Brühl.** 9248

Rheinfahrt

des Gesangsvereins *Liederkrantz*

Sonntag den 24. d. Mts.

Zusammenkunft auf dem Louisenplatz: 7 Uhr 45 Min. Morgens. — Abmarsch nach Biebrich um 8 Uhr. — Abfahrt des Dampfbootes von Biebrich um 9 Uhr nach Ahmannshausen; um 11 Uhr Ankunft daselbst und Marsch auf den Niederwald. Der Rückweg über Rüdesheim wird so eingerichtet, daß die Theilnehmer den letzten Zug der Taunus-Eisenbahn nach Wiesbaden benutzen können.

Während der Fahrt auf dem Schiffe, sowie des Mittags auf dem Niederwald abwechselnd Gesang des „Wiesbadener Männerquartetts“ und des „Liederkrantzes“, sowie Harmonie, ausgeführt von der hiesigen Artilleriemusik.

Karten sind zu haben bei den Herren: Aug. Engel, Kaufmann, Taunusstraße; Cigarrenhändlern: Heinrich, Goldgasse; Roth, Langgasse; Faller, große Burgstraße, sowie bei dem Vorstand und den Mitgliedern des Vereins.

Hierzu ladet freundlichst ein
258

Der Vorstand des „Liederkrantz“.

Gewerbliches Zeichnen.

Der Unterzeichnete hat sich bereit erklärt im Einverständniß des Vorstandes vom hiesigen Localgewerbeverein gleich wie in früheren Jahren, so auch für dieses Semester einen Coursus im **Freihand-, Constructions- und Geschäftszeichnen** zu eröffnen.

Die Unterrichtszeit soll sich auf Sonntags Morgens bis Nachmittags 3 Uhr erstrecken und wird sobald sich eine hinreichende Anzahl junger Gewerbetreibenden für den Unterricht angemeldet, beginnen.

Die Herren Schreinermeister Ehr. Gaab und Dr. E. Hildebrand, sowie der Unterzeichnete nehmen Anmeldungen an und sind zu jeder näheren Auskunft gerne bereit.

9235

J. Brahm, Architekt,
Lehrer an der gewerbl. Sonntags-Zeichenschule hier.

Billig zu verkaufen Oberwebergasse 51: ein 1thüriger Kleiderschrank, zwei kleine nußbaumene Kommoden, drei kleine Tischchen, mehrere Küchentische, runde Tische, Rohr- u. Strohstühle, mehrere fl. Spiegel u. ein Reise-Koffer. 9223

Zu verkaufen: ein schöner englischer Wachtel- und ein feiner Seiden-Spitzhund, per Stück 1 fl. 12 fr. Näh. Expedition. 9223

Billig zu verkaufen Oberwebergasse 51: einige Kanarienvögel (Weibchen), 1 Hede, 3 Schweinetöpfe und eine fast neue Schuhmacherwerkbank. 9223

Stachelbeeren sind zu haben, per Schoppen 6 fr., bei

Gärtner **Nesselberger** im Nerothal. 9247

Neugasse 2 ist ein transportabler **Kochherd** zu verkaufen. 9246


Ein **Kranenwagen** (noch ganz neu) zu verkaufen **Geisbergstraße 13**, 2 Treppen. Einzusehen Vormittags von 9–11 Uhr. 9233

Heidenberg 29 sind **Kartoffeln** und **Kopfsalat** zu verkaufen. 9268

Commerstraße 3 2ter Stock wird sehr gutes **Sauerkraut** abgegeben. 9234

Es wird ein schönes **Buffet** und ein **Stehspiegel** zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 9231

Wächelsberg 20 sind gute **Kartoffeln** per Kumpf zu 8 fr. zu haben. 9260

 Ein guterhaltener Atlas von Berghaus mit hundert schön lith. Tafeln ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 9258

Ein junges Schäschen zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 9258

Junge Bndel sind zu haben Oberwegergasse 54. 9174

Ein schöner grauer Papagei, welcher schon mehreres spricht und ein Tauben-
läufig sind zu verkaufen Geisbergstraße 6. 9211

Wichelsberg 13 (neben der neuen Synagoge) ist täglich frisch von der ren-
nommirten A. v. Schlemmer'schen Kunstbese zu haben, dieselbe Waare, deren
Verkauf seit 4 Jahren Herr Kaufmann Adrian besorgte. 9191

Ein gut erhaltenes Sopha und zwei Vorfenster sind zu verkaufen. Näh.
in der Expedition. 9207

Saalgasse 2 sind Kartoffeln der Rumpf zu 8 kr. zu haben. 9195

42 Ruthen ewiger Alee ist zu verkaufen Heidenberg 17. 9205

2 Aecker mit ewigem Alee bei der Stadt sind zu verk. Heidenberg 13. 9215

Ein großer lederner Herrnkoffer zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 9259

Ein Brand guter Feldbacksteine zu verkaufen. Näheres Expedition. 9264

100 alte Bohnenstangen zu kaufen gesucht Herofstraße 14, Parterrr links.

Eine gebrauchte Drehbank ist zu verkaufen Schachtstraße 13. 9172

Zwei gebrauchte Wassersteine zu verkaufen Schwalbacherstraße 5. 9169

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und
Lebensmittelpreise zu Wiesbaden in der Woche vom
16. bis 23. Mai 1868.

A. Marktpreise.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 7 Thlr. 23 Sgr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr.
8 Sgr.

1 Etr. Hen 24 Sgr. — Pfg., 1 Etr. Stroh 22 Sgr. — Pfg.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 19 Thlr. 4 Sgr. 3 Pfg., zweite Qualität
per Etr. 18 Thlr. 8 Sgr. 7 Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. Fette
Lämmer per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg., Kälber per Pfd. 4 Sgr. 3 Pfg.

III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1. Qual. 2 Thlr. — Sgr., desgleichen 2. Qualität
1 Thlr. 22 Sgr., 1 Pfund Butter 10 Sgr. 3 Pfg., 25 Eier 10 Sgr. 3 Pfg., 100 Hand-
läse 1 Thlr. 25 Sgr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 12 Sgr., 1 Etr. Zwiebeln 1 Thlr. 5 Sgr.,
Blumentohl per Stück 5 Sgr. 8 Pfg., Kopfsalat per Stück — Sgr. 3 Pfg., gelbe
Rüben per Gebund 2 Sgr. — Pfg., Spargeln per Pfd. 4 Sgr. — Pfg., Gurken per
Stück 4 Sgr. — Pfg., grüne Bohnen per 100 Stück 11 Sgr. 5 Pfg., Äpfel per Etr.
1 Thlr. 10 Sgr., 1 Ente 18 Sgr. — Pfg., 1 Hahn 9 Sgr. 6 Pfg., 1 Huhn 11 Sgr.
— Pfg., 1 Taube 4 Sgr. — Pfg., Aal und Hecht per Pfd. 6 Sgr. 6 Pfg., Backfische
per Pfd. 2 Sgr. — Pfg.

B. Lebensmittelpreise:

I. Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfund 2 Sgr. 4 Pfg., ein dahier
übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pfg., desgleichen 2. Qualität
(sogen. Kornbrod) 6 Sgr. — Pfg., Weißbrod a) 1 Wasserwed 1 kr. oder 3 $\frac{1}{4}$ Pfg.,
b) 1 Milchbrod 1 kr. oder 3 $\frac{3}{4}$ Pfg.

II. Mehl.

Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. . . . 11 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg.,
im Detail 12 " — " — "
" " 2. " " " " " " " " 10 " 25 " 9 "
im Detail 11 " 12 " 10 "
" (gewöhnliches) " " " " " " " " 10 " 8 " 7 "
im Detail 10 " 25 " 9 "
Roggenmehl " " " " " " " " 8 " 8 " 7 "
im Detail 8 " 17 " 2 "

III. Fleisch.

| | per Pfund. | | per Pfund. |
|----------------------------------|--------------|--|--------------|
| Ochsenfleisch | 5 Sgr. 9 Pf. | Nierenfett | 5 Sgr. 9 Pf. |
| Roh- oder Rindfleisch | 4 " 3 " | Solperfleisch | 5 " 9 " |
| Schweinefleisch | 5 " 9 " | Schwartenmagen (ger.) | 8 " — " |
| Kalb- oder Kalbfleisch | 4 " — " | Schwartenmagen (frisch) | 6 " 10 " |
| Hammeifisch | 5 " 9 " | Fleischwurst | 6 " 10 " |
| Speck | 9 " 2 " | Bratwurst | 7 " 5 " |
| Schweineschmalz | 9 " 2 " | Geräucherter Leber- u. Blutw | 8 " — " |
| Schinken | 8 " — " | Frische Leber- u. Blutwurst | 4 " 7 " |
| Dörrfleisch | 8 " — " | | |

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Das Accise-Amt,
Hardt.

Mainz, den 22. Mai (Fruchtmarkt). Starke Zufuhr veranlaßte billigere Preise. Weizen (200 Pfd.) 16 fl. 20 kr. bis 16 fl. 45 kr., Korn (180 Pfd.) 11 fl. 40 kr. bis 12 fl. — kr., Gerste (160 Pfd.) 8 fl. — kr. bis 8 fl. 15 kr. Im Großhandel flau.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-
wochs und Freitags Vormittags von
11 bis 4 Uhr Nachmittags

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)

ist geöffnet: Montags, Mittwochs und
Freitags Nachmittags von 3—6 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet.

Sente Samstag den 23. Mai.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

Vormittags 10¹/₂ Uhr: General-Ver-
sammlung im Locale der Gesellschaft,
Friedrichstraße 40.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Turnverein.

Nachmittags 4 Uhr: Turnen der Turnschüler.

Abends 8 Uhr: Fechten.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Buchführung.

Männergesangverein.

Abends 8¹/₂ Uhr: Probe bei H. Schürmer.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Probe für Herren im
Saalbau Schürmer.

"Neue Concordia".

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Morgen Sonntag den 24. Mai.

Musik am Kochbrunnen

Morgens 6 Uhr.

Local-Gewerbeverein.

Morgens 7 Uhr: Zeichenschule in der
Schule auf dem Michaelsberg.

Arbeiter-Bildungsverein.

Morgens 8 Uhr: Zeichnen.

Rheinparthie des

Gesangvereins "Liederkrantz".

Vormittags 8 Uhr: Abmarsch nach Biedrich
von dem Louiseplatz aus.

Schützenverein.

Nachmittags 2 Uhr: Großes Preisschießen.

Turnverein.

Nachmittags 3 Uhr: Eröffnung des
Sommerturnens. Nach demselben: Aus-
flug nach der Schützenhalle.

Cursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Consum- & Sparverein.

Abends 8 Uhr: Generalversammlung im
Hotel Spehner, große Burgstraße.

Frankfurt, 20. Mai.

Geld-Course.

| | | | |
|---------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|-----|
| Pistolen | 9 fl. 49 | — 51 | fr. |
| Holl. 10fl.-Stücke | 9 " 54 | — 56 | " |
| 20 Fres.-Stücke | 9 " 29 | — 30 | " |
| Russ. Imperiales | 9 " 50 | — 52 | " |
| Preuss. Friedr. d'or | 9 " 57 | — 58 | " |
| Dukaten | 5 " 38 | — 40 | " |
| Engl. Sovereigns | 11 " 55 | — 59 | " |
| Preuss. Cassenscheine | 1 " 44 ¹ / ₂ | — 45 ¹ / ₂ | " |
| Dollars an Gold | 2 " 27 ¹ / ₂ | — 28 ¹ / ₂ | " |

Wechsel-Course.

| |
|--|
| Amsterdam 100% B. |
| Berlin 105 B. 104 ³ / ₄ G. |
| Essen 105 B. |
| Hamburg 88 ³ / ₄ B. |
| Leipzig 105 B. |
| London 119 ⁵ / ₈ B. |
| Paris 94 ³ / ₄ 7/8 b. |
| Wien 101 ³ / ₄ 7/8 b. |
| Disconto 3 % G. |

(Hierbei zwei Beilagen.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(1. Beilage zu No. 120)

23. Mai 1868.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Der siebente Vereinstag der wirthschaftlichen Genossenschaften am Mittelrhein wird

Sonntag den 24. Mai l. J. in Diez
abgehalten. Die Versammlung findet Vormittags um 10 Uhr im Hotel Lorenz statt.

Die vorläufige Tagesordnung, welche auf unserem Bureau zur Einsicht offen liegt, enthält neben den gewöhnlichen Verbandsangelegenheiten u. A. folgende Gegenstände der Verhandlung:

das Genossenschaftsgesetz und die Umleitung der Vereine zu eingetragenen Genossenschaften;

die Errichtung einer Filiale der deutschen Genossenschaftsbank in einer Stadt am Rhein;

das von dem Anwalt der deutschen Genossenschaften beim Reichstag eingebrachte Genossenschaftsgesetz für den Norddeutschen Bund und eine darauf bezügliche Petition an den Reichstag;

die gleichzeitige Mitgliedschaft in mehreren Vorschußvereinen;

die Bestimmung der Kündigungsfristen bei Sparcassencapitalien.

Mit Hinweisung auf das allgemeine Interesse und die Wichtigkeit dieser Berathungsgegenstände laden wir die Mitglieder des Vereins und Freunde des Genossenschaftswesens zur Theilnahme an dem Vereinstag ergebenst ein.

Da die Rückreise der Vereinsbeamten von Diez am 24. Mai nicht mehr stattfinden kann, so wird ausnahmsweise die Kasse des Vereins am Montag den 25. Mai Vormittags geschlossen, dagegen am Nachmittag von 3 bis 6 Uhr geöffnet sein.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.

Verwaltung des Vorschuß-Vereins.

Der Direktor: **Brück.**

441

Allgemeiner

Vorschuß- und Sparcassen-Verein.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, die durch Beschluß der General-Versammlung für das Jahr 1867 auf sechs Procent festgesetzte Dividende auf dem Bureau des Vereins-Cassirers, Herrn Lang, Bleichstraße 5 Parterre, unter Vorlage ihrer Quittungsbücher in Empfang zu nehmen bezw. gutschreiben zu lassen.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.

Der Director

Böhmer.

300

Ich wohne jetzt Kirchhofsgasse 5.
8984

Anton Schneider,
Schneidermeister.

Eröffnung des Schwimmbades im **Nerothal.**

8951

Thee und Chocolate

1288

empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Thee

in allen Sorten

von **J. Z. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hoflieferant,
1287 Webergasse im Hotel de Nassau.

Thee-Lager

bei **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten, frischer
und bester Qualität, zu den billigsten Preisen empfiehlt zur geneigten
Abnahme **Wilhelm Wirth**, Taunusstraße 10. 395

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormals **A. Quersfeld**,
empfiehlt sein (ehemals Bergmann'sches) Lager in

Thee.

In Folge directer Beziehung und sorgfältiger Auswahl ist das
selbe stets mit den besten und frischesten Qualitäten versehen. 1285

Badewannen

in den verschiedensten Größen empfiehlt zum Verlaufen und Vermiethen
J. D. Conradi, Häfnergasse 19. 6898

Photographisches Atelier von H. Gläser,

Taunusstraße 19.

Tägliche Aufnahmezeit von Morgens 6 Uhr bis Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8788

Dietenmühle.

Warme und kalte, Douche- und fließende Bäder

30 fr., im Abonnement 20 fr.,

zu jeder Tageszeit, ebenfalls

Niefernadelbäder fl. 1., im Abonnement 40 fr.,

Römisch-irische Bäder

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Herren, von 2 Uhr Nachm. für Damen,

Russische Dampfbäder

(neueste Construction)

von Morgens 7—2 Uhr Nachm. für Damen, von 2 Uhr Nachm. für Herren,

fl. 1. 12 fr., im Abonnement 48 fr.

8843

Badefarten auf dem Bureau der Anstalt.

Wegen bevorstehendem Umzug

verkaufte:

Feinsten weißen Savanna-Honig . . . per Pfund 16 fr.,

Apfelgelsee . . . 12 "

Zwetschenlatweg . . . 10 "

Holl. Syrup . . . 10 "

Schweizer Kirschwasser . . . per Flasche 1 fl. 12 fr.,

Abstinthe . . . 1 " 18 "

franz. Cognac . . . 1 " 40 "

Bunisch-Essenz . . . 1/2 " 36 "

Aechten Nordhäuser Branntwein . . . per Schoppen 16 "

Danborner . . . 20 "

owie sämtliche Spirituosen zc. im Verhältniß billiger.

3188

A. Thilo, Marktstraße 11.

Um mein Lager in

acht sibirischen Sensen & Sicheln,

owie in

achten Mailänder & Patent-Kunstwecksteinen

zu räumen, verkaufe solche zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

802

A. Thilo, Marktstraße 11.

Herrn-Kleider-Neuwäscherei

unter bekannter Garantie

464 von **Anton Schneider**, Schneidermeister, Kirchhofsgasse 5.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anlegen von Grabstätten und Einfassungen derselben mit Waldsteinen zc., sowie überhaupt zu jeder Art Gärtnerarbeit auf der Todtenhose. Auch sind bei mir Kränze zu billigem Preise zu haben.

C. Jung, Gärtner, vis-à-vis dem Todtenhose. 5821

Arbeitshemden

und Kittel billigt bei **G. Burtard**, Ecke des Michelsbergs u. der Schwalbacherstraße. 404

Dehbäume empfiehlt die Maschinenwerkstätte von

C. Schmidt, Emserstraße 29c. 8657

Bod, Vatten und ein Kleidermantel zu verkaufen Hochstraße 22. 5309

Sargmagazin Saalgasse 30.

1030

Möb., Betten zc. zu verkaufen Heidenberg 4, 2. Stock.

8621

Blindenanstalt.

Von Frh. N. Rullmann dahier sind uns für unsern Haushalt 6 Pfund Haserkrüner und von einem ungenannten Handelsgärtner eine Parthie Gartenpflanzen zum Geschenke gemacht, endlich von Herrn Fuhrmann Möll an seiner Rechnung für Kies-Anfahren 1 fl. nachgelassen worden.

Wir sagen für diese Wohlthaten unsern verbindlichsten Dank.

Wiesbaden, 20. Mai 1868. Für den Vorstand der Blindenanstalt:
493 Der Vorsitzende v. Gager n.

Blindenanstalt.

Der unterzeichnete Vorstand ist neuerdings mit einer großen Wohlthat für die Blindenanstalt auf's Freudigste überrascht worden, indem dieser Tage der neu angelegte schöne Aufgang von dem Walkmühlwege zu dem Anstaltsgebäude auch noch mit einem soliden, sehr willkommenen Geländer versehen worden ist. Im Zweifel, wem wir diese freundliche Gabe wieder zu verdanken haben, wenden wir uns mit unserer dankbaren Anerkennung zunächst an unser ehrenwerthes Vereinsmitglied, Herrn Zimmermeister Meinecke, welcher die Arbeit ausgeführt hat und bitten denselben, wenn es nicht allein sein Wert sein sollte, unsern Dank auch seinen wohlwollenden Theilhabern in unserm Namen mittheilen zu wollen. — Zugleich empfehlen wir hiermit diese kostspielige, für uns so werthvolle Anlage, als im freien Felde befindlich, dem Schutze des Publikums und bitten um deren Schonung.

Wiesbaden, 20. Mai 1868. Für den Vorstand der Blindenanstalt:
493 Der Vorsitzende v. Gager n.

Blindenanstalt.

Eine in unserer Anstalt isolirt stehende Gartenbank in vorgerücktem Alter sucht auf diesem nicht mehr ganz ungewöhnlichen Wege eine Lebensgefährtin. Sie sieht weniger auf Jugend und Aeußeres, als auf Solidität, Zuverlässigkeit und Uneigennützigkeit. Gefällige Reflektantinnen können auf das freundlichste Entgegenkommen und die gewissenhafteste Discretion, wie auf die dankbarste Anerkennung rechnen. Bei persönlichem Erscheinen kann jede weitere Correspondenz, wie auch die Einsendung einer Photographie unterbleiben.

An der Aufrichtigkeit dieses Antrags wird Niemand zweifeln, da der Unterzeichnete seinen Namen dazu hergibt.

Wiesbaden, 19. Mai 1868. Der Vorsitzende des Vorstandes der Blindenanstalt
493 v. Gager n.

Dankagung.

Den Herren Fleischermeistern Heinrich Cron und Genossen hierselbst, welche die Güte hatten, die von ihnen bei der Mastvieh-Ausstellung zu Frankfurt erkaufte preisgekrönte Schlachtthiere hier zum Vortheile der Blindenanstalt noch einmal zur öffentlichen Besichtigung auszustellen, sprechen wir hierfür diese freundliche Erinnerung an unsere Anstalt und den durch die Aeltern-Inspection anher abgelieferten Eintrittsertrag von 8 fl. 30 kr. unsern verbindlichsten Dank aus.

Wiesbaden, 18. Mai 1868. Für den Vorstand der Blindenanstalt:
493 Der Vorsitzende v. Gager n.

Soeben erschienen:

Ludwig, Ferd., op. 8. Drei Lieder für Mezzo-Sopran, mit Begleitung des Pianoforte. — Preis 54 kr.

Vorräthig bei

8962

E. Wagner, Musikalien-Händler,
Langgasse 31.

Turn-Verein.

Sonntag den 24. Mai, Nachmittags präcis 3 Uhr, **Eröffnung des Sommerturnens** auf dem neben dem Schulgebäude auf dem Michelsberg gelegenen Turnplatz. Nach demselben gemeinsamer Ausflug nach der „Schützenhalle“. Wir laden unsere Mitglieder, sowie die Freunde des Turnwesens, hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand. 419

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Probe für die Herren im Saalbau Schirmer.

Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Probe im Saalbau Schirmer.

413

Da für das bestimmte Concert des Herrn Capellmeister Hagen nur wenige Proben abgehalten werden können, so bitten wir die Mitglieder, dieselben alle zu besuchen.

Der Vorstand.

Kirchgasse
27,

Nonnenhof,

Kirchgasse
27.

Morgen Sonntag den 24. Mai:

CONCERT im Garten,

angeführt von der Capelle.

Entrée für Herrn 6 kr. Damen frei.

8706

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, von Abends 6 Uhr an:

Grosse Tanzmusik

wozu ergebenst einladet

447

J. P. Hebinger.

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostrasse
24.

Morgen Sonntag:

H a r m o n i e.

Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 kr. Entrée frei.

250

Restauration Bretz.

Kirchgasse No. 8.

Morgen Sonntag den 24. Mai

Flügelmusik mit Begleitung.

Ergebenst

W. Bretz.

8861

Kaiser Adolph, Goldgasse 20.

Ausgezeichneter Mittagstisch à 18 kr. und höher (in und außer dem Hause), rein gehaltene Weine, sowie vorzügliches Lagerbier per Glas 4 kr.

9181

Heinrich Schäfer.



2 Metzgergasse 2,

große Auswahl aller nachbenannten Schuhwaaren, als: **Herrnschaftsstiefel** in Kalb- und Rindsleder von 4 fl. 30 kr. an, **Herrnzugstiefel** mit Kalbleder- und Lackbesatz, **rindslederne Arbeitsschuhe**, sowie **lederne Pantoffeln**, **Damenstiefel** in schwarzem und grauem Lasting, in Kalb-, Kitz- und Glanzleder zum Schnüren mit Elastique und zum Knöpfen von 2 fl. 30 kr. an, alle Sorten sehr schöner **Morgenschuhe** für Herrn, Damen und Kinder in Plüsch, Stramin, Lasting und Vackleder von 36 kr. an, **Turnschuhe** zum Schnüren das Paar 2 fl., **Turnpantoffeln** 1 fl. 30 kr., **Schaft-, Zug- und Zengstiefel** für Confirmanden, in sehr schöner Arbeit, **Kinderschuhe** in Kalb-, Kitz-, Glanz- und Vackleder, sowie grauem, braunem und schwarzem Lasting von 24 kr. an.

NB. Lager aller Sorten **Haushaltungsbürsten** und **Besen** verkaufe zu billigen, aber festen Preisen. **Jos. Dichmann.** 6312

Stroh-Hüte

in den neuesten Mustern, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, in sehr großer Auswahl, **Capot-Hüte** von feinem Stroh schon von 30 kr. an, **das Neueste**

in **Bändern, Pariser Blumen und Hut-Façons,**

Tüll-Formen in allen Farben von 10 kr. an, alle Arten

fertige Hüte

nach den neuesten Pariser Modell-Hüten, in Auswahl bis zu den feinsten **Capot-Hüten** von Stroh, Tüll oder Eröpe, schon von 3 fl. an, empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

P. Peaucellier, Michelsberg 8. 242

Feinen holländ. Tabak

der Firma:

Henricus Oldenkott, H. Zoon & Cie.
te Amsterdam,

à Pfund 8, 10, 12, 16 & 20 Sgr.,
empfehl

Moritz Wallenfels.

Alleiniges Depôt für Wiesbaden:

Langgasse 31,

vis à-vis der „Post“.

8900

Wiederverkäufern Rabatt.

Das Neueste in Gürtel und Gürtelschlösser

226

empfehl **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

8 große Burgstraße 8, 9113
Chr. Julius Schröder,

empfiehlt in

großer Auswahl:

Sommerkleiderstoffe,

schwarze Lyoner Taffetas und Gros-grains, Beduines, Waterproof-Mäntel, Cattune, Piqués und feine französische Percales, Echarpes, Fichus, Foulards, Kragen, Herrn- & Damenbinden zu **billigst** berechneten **Preisen**.

Einem geehrten Publikum erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mit dem Heutigen auf hiesigem Plage ein **Weißwaaren-Geschäft** verbunden mit **Confection** eröffnet habe, und bitte um gefällige Berücksichtigung meines neuen Unternehmens.

Wiesbaden, den 20. Mai 1868.

Theodor Werner,

9165 Langgasse 8c — Schützenhofterrain.

A. & M. Dotzheimer,

9 Langgasse 9,

empfehlen eine große Auswahl in fertigen Hüten zu billigen Preisen. Runde Hüte von 42 fr., 48 fr., 1 fl., 1 fl. 20 fr. bis zu 7 fl.

Federngarnituren von 30 fr. bis zu 2 fl. 30 fr., Blumen, Tülle, Bänder, das Neueste, äußerst billig. 8686

9 Langgasse 9.

Für Damen!

Eine grosse Auswahl schwarzer, seidener Pale-tots nach modernem Schnitt von 8 fl. an per Stück bei **J. Hertz, Langgasse 8c.** 9129

Brautschleier

empfiehlt in schöner Auswahl
8103

Louis Franke, Spitzenhandlung,
alte Colonnade 33.

Safer zu beziehen bei

Ph. Jac. Bauer, Kirchgasse 4. 9126

Wein:

Geisenheimer 1862r 30 fr., Hochheimer 1857r 1 fl.,
Erbacher 1865r 36 fr., Oberingelheimer 48 fr.,
Hattenheimer 1865r 48 fr., Ahmannshäuser 1 fl.
per Flasche einschl. Glas.

In Gebinden billiger; leere Flaschen werden zu 6 fr. zurückgenommen.

453

August Koch, Metzgergasse 3.

Durch außergewöhnliche und rechtzeitige Einkäufe meiner Stoffe, sowie durch bedeutende Vergrößerung meines Geschäftes bin ich in den Stand gesetzt, eine große Auswahl fertiger

9192

Herrn- & Knaben-Anzüge

in allen möglichen Qualitäten und Größen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen

und in bekannter dauerhafter Arbeit auf's Angelegentlichste zu empfehlen.

Metzgergasse 29, **H. Martin, Metzgergasse 18.**

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von **orthopädischen Maschinen**, welche zur Heilung und Streckung verkrümmter Glieder und zur Beseitigung von Rückgratsverkrümmungen nothwendig sind, und erlaubt sich Eltern und Institutsvorsteher darauf aufmerksam zu machen, daß er seit einer Reihe von Jahren sogenannte „Gradhalter“, durch welche das Hängenlassen und das Hervortreten der Schulbern bei Kindern in der wirksamsten Weise verhindert wird, mit dem besten Erfolge hergerichtet hat. Ärztliche Zeugnisse über die Tauglichkeit und Wirksamkeit der erwähnten Maschinen können jederzeit bei mir eingesehen werden.

G. Higen,

concessionirter Instrumentenmacher und Bandagist,
Goldgasse 18.

9187

Arbeitshosen, -Hemden und -Rittel

empfehlen zu sehr billigen Preisen die Kleidermagazine von

9194

Metzgergasse 29, **Heinr. Martin, Metzgergasse 18.**

Sonnenschirme & En-tout-cas

in reichster Auswahl und den modernsten und schönsten Sorten in allen Qualitäten, empfiehlt zu den billigsten Preisen

9263

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Ewige Kalender

zum Anhängen, in Medaillonform, per
St. 4 fr. **G. Löw, Marktstr. 28.** 9221

Gummibälle,

grau und farbig, von 3, 6, 8, 9, 10, 12 fr. bis
zu 48 fr. bei **G. Löw, Marktstraße 28.** 7859

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag

(II. Beilage zu No. 120)

23. Mai 1868.

Zu verkaufen.

Verschiedene Gegenstände, welche bei der letzten Versteigerung nicht abgingen, werden sehr billig abgegeben, als:

1 Sopha, 6 Stühle, 1 großer Schrank, 4 große Spiegel, 2 Spiegel mit Trumeaux, 1 Sopha, schwarz Damastüberzug, 1 Kinderwägelchen, 1 Tafelservice, weiß mit Goldrand, 1 schöne Pendule, 1 Badewanne mit Douchapparat, verschiedene schöne Bilder, Bettwerk und sonstiges Hausgeräthe.

Ferner eine große Anzahl Sommermäntel für Damen, als: Talma's, Paletots u.

C. Leyendecker, Kirchgasse 17. 387

Täglich

frische Butter, Eier und Gemüse.

A. W. Engler,

Steingasse 7.

9228

Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger in Biebrich.

Bestellungen, sowie Zahlungen werden von Herrn Chr. Fstel, Mode-Geschäft, Langgasse 19, entgegen genommen.

8193

Neue Matjes-Häringe

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2.

9080

Gute Sandkartoffeln, per Kumpf 8 fr., empfiehlt

9119

Ph. Blümer, Ecke der Friedrich- und Schwalbacherstraße.

Kalbsteisch,

1. Qualität, per Pfund 10 fr., ist fortwährend zu haben bei

8309

Mezger Baum, Neugasse 13.

Ein in gutem Zustande sich befindlicher Gislaster wird zu kaufen gesucht.

Näh. Exped.

7817

Der ewige Alee von mehreren Aedern ist zu verkaufen bei

9166

J. Bär, Kirchgasse.

Eine Giftpflanzen-Sammlung von 340 Exemplaren ist Steingasse 11 zu verkaufen.

Ein einthüriger Kleiderschrank, gebrauchte Tische billig zu verkaufen

Nerostraße 27.

9704

84 Ruthen ewiger Alee sind im Nerothal zu verkaufen. Näh. Exp.

8967

W. Hippacher, Nerostraße 18,

bringt seine sämtlichen gute und reine **Weine** in empfehlende Erinnerung.

Weiße Weine:

Ohne Glas.

| | | |
|----------------------------|-------------------------|--------------|
| 1862r Bodenheimer | per Litre | — fl. 24 fr. |
| 1862r Riersteiner | " " | " 30 " |
| 1862r Erbacher | " " | " 36 " |
| 1862r Geisenheimer | " " | " 48 " |
| 1862r Winkler | " " | 1 " — " |
| 1862r Rüdesheimer | " " | 1 " 12 " |
| 1859r Rauenthaler | " " | 1 " — " |
| 1859r Rauenthaler, Auslese | per $\frac{3}{4}$ Litre | 1 " 24 " |
| 1858r Hochheimer | " " " | 1 " — " |

Rothe Weine:

| | | |
|--------------------|-----------|----------|
| 1865r Ingelheimer | per Litre | — " 48 " |
| 1865r Hmannshäuser | " " | 1 " — " |

Rouffirende Rheinweine zu verschiedenen Preisen.

Sämtliche Weine werden in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und ganzen Ohm zu bedeutend billigeren Preisen abgegeben. 9049

Glace- & Sommerhandschuhe

in schöner Auswahl empfiehlt
9070

Josef Roth, vormals A. Rauch,
Ecke der Marktstraße u. Neugasse.

Neueste amerikanische Patent-Klappstühle, solid und leicht, practisch als Zimmer- und Gartenstühle, empfiehlt
9069

L. Reitz, Tapezirer,
Michelsberg 28 im Hinterhaus.

Strickbaumwolle in allen Farben

in großer Auswahl zum Ausverkauf Ellenbogengasse Nr. 10.

7657

Schöne Almeiseneier per Maas 40 fr.

bei

A. Thilo, Marktstraße 11. 8780

Ein Fenster nebst dazu gehörigem Jalousieladen, 6' 8" hoch 4' breit, noch wenig gebraucht, ist billig abzugeben Kirchgasse 15 a. 8636

Kellnerjacken

in allen Qualitäten und zu billigsten Preisen empfehlen die Kleidermagazine von
9193

Wetzgergasse 29, **Heinr. Martin**, Wetzgergasse 18. 91

Eine große Parthie Sammtstreifen in schwarz und farbig bei
226

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Steingasse 15 sind 2 steinerne Kreuze zu verkaufen. 8878

Ein Turnbarren und ein Blumentritt billig zu verk. N. Exped. 9203

Stiftstraße 6 sind Kartoffeln der Kumpf zu 8 fr. zu haben. 9129

Gute Sandkartoffeln à 8 fr. per Kumpf zu haben
Steingasse 35. 9127

Ein schöner Windhund billig zu verkaufen. Näh. Emserstraße 7. 8134

Vier schöne Lachtauben per Stück 30 fr. sind zu verkaufen. N. Exp. 9031

Ein 1-jähriger Spitzhund, Männchen, ist zu haben Platterstr. 3. 9124

Ein neues Kanape ist sehr billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8462

Vorläufige Anzeige.

Um einem vielseitigen Wunsche zu entsprechen, erlaubt sich das unterzeichnete bekannte

Wiesbadener Männer-Quartett

ergebenst anzuzeigen, daß dasselbe im

Saalbau Schirmer

in kürzester Zeit mehrere

italienische Garten-Soiréen

veranstalten wird.

Das Programm wird in bekannter Weise ausgeführt und zwar die erste Abtheilung im eigens dazu beleuchteten Garten, die zweite Abtheilung im großen Saale. Schluß wie gewöhnlich.

9271 Das bekannte Wiesbadener Männer-Quartett.

Schützen-Verein.

Sonntag den 24. Mai Nachmittags 2 Uhr:

Schluß des großen Preis-Schießen.

477 Der Vorsthnd.



Markt 7.

450

Fisch eingetroffen: Maifische per Pfund 12 kr., Seezungen 24 kr., frisch abgeschlachtete Hechte 30 und 36 kr., Karpfen von 3—4 Pfund das Stück per Pfund 18 kr., Barsche 18 kr., sowie Forellen, Salm, schöne Schollen, neue Häringe &c.

Bayerischer Hof.

Morgen Sonntag Nachmittags:

Grosse Blechharmonie.

Anfang 6 Uhr. — Entrée frei.

8858

Restauration Baum,

Ecke der Schwalbacher- und der Faulbrunnenstraße.

Morgen Sonntag den 24. Mai: Grosse Harmonie-Musik.

9276

Anfang 6 Uhr.

Sonnenberg.

Morgen Sonntag Flügelunterhaltung bei

F. Frees.

6224

Schierstein!

Mein Local nebst Gartenwirthschaft mit prachtvoller Aussicht auf den Rhein, bringe ich dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

7558

Achtungsvoll Fr. Behnert, Gastwirth „zur Rheinlust“.

Aechte Valenciennes-Spiken und Einsätze

in reicher Auswahl zu möglichst billigen Preisen, empfiehlt

8899

G. W. Winter, Webergasse 5.

J. Sachs, H. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr. und Abendessen zu 10 und 12 kr.

Carrousel-Vergnügen.

Unterzeichneter macht hierdurch die ergebene Anzeige, daß sein **Carrousel** zum Vergnügen der Jugend und Kinder dahier **Gde der Wilhelmsallee und Frankfurterstraße** aufgestellt ist. — Es ladet höflichst ein
8859 **Joh. Eckert, Carrousel-Besitzer aus Osthofen.**

Neue Matjes-Häringe

eingetroffen bei **F. Strasburger, Kirchgasse 10. 9190**

Frische Citronen und Orangen

empfiehlt **A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 9250**

Portraits, Landschaften, Stereoscopen, Vergrößerungen, Reproduktionen etc. etc.

25 Stück Visitenkarten in 3 Posen 7 fl., Familie einzeln 25 Stück 8 fl., Gruppenbilder à 36 im Duzend 5 fl., große Aufnahme von 1 fl. 30 kr. an. Punkte von Wiesbaden und Umgegend im Duzend 12 kr., einzeln 15 kr., 12 große Albumblätter 8 fl. Aufnahmezeit bei jeder Witterung unter Garantie und Probe. Kinder nur von 8 bis 2 Uhr, Erwachsene von 7 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Medaillons, Broschen und Rahmen reichhaltig assortirt
empfiehlt **E. Hering, Photograph (englische Kirche). 9198**

Durch das Commissions-Geschäft und Agentur der Preuß. Friedrich Wilhelm Lebensversicherungsgesellschaft von **G. Buchenauer, Römerberg 12**, sind Geschäfts- und Landhäuser und Villen zu verkaufen, auch werden alle Commissionen für hier und in's Ausland besorgt. 9196

Am Mittwoch Vormittag wurde in der Nähe von Beau-Site ein weißes **Schiffstörbchen** verloren. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen Belohnung Langgasse 6 abzugeben. 9139

Verloren am Donnerstag Nachmittag am Kurzaal oder auf dem Wege von dort nach der Sonnenbergerstraße ein feines **Batist-Taschentuch**, gez. M. S. Gegen Belohnung abzugeben Sonnenbergerstraße 1a. 9201

Verloren am Donnerstag Nachmittag vom Neroberg über die Kapelle zur Stadt eine goldene **Brosche** mit schwarzem Stein und Haken für eine Kette einzuhängen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Nerostraße 33, Parterre, abzugeben. 9266

Dem Finder eines goldenen **Uhrschlüssels** bei Abgabe in der Exped. d. Bl. eine Belohnung. 9232

Verloren ein weißer **Sonnenschirm** mit schwarzen Streifen auf dem Wege nach der Kapelle. Abzugeben gegen Belohnung beim Portier „zur Rose“. 9176

Es wird Jemand zum Wech tragen gesucht bei **Daniel Fausel. 9229**

Mädchen können das Kleidermachen erlernen. **N. Taunusstraße 57. 9257**

Eine fleißige, zuverlässige Frau, in allen Arbeiten erfahren, sucht Beschäftigung oder Monatsstelle. Näh. Langgasse 3. 9210

Eine ordentliche, reinliche Frau sucht eine Dame oder Kind auszufahren oder zu bedienen. Näh. Heidenberg 6. 9243

Eine Büglerin wird gesucht bei **Frau Kleber, Kirchhofsgasse 9. 9256**

Eine geübte Kleidermacherin und ein Lehrling werden gesucht bei G. Krauter, Damenschneider, Goldgasse 8. 9153

Mädchen können das Kleidermachen erlernen. Näh. Saalgasse 2. 9125

Zwei zuverlässige Mädchen finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei einer Wäscherin. Näh. Exped. 9175

Eine gesetzte Person, welche in der Küche und allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, wünscht während der Sommermonate zur Aushilfe in Gasthöfen oder bei Fremden sich zu empfehlen. Gef. Offerten bittet man unter N. 7001 in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 9206

Ein gewandtes Bügelmädchen wird gesucht. Näh. Dambachthal 6. 9222

Es wird für eine einzelne Dame ein Mädchen gesucht, das gut nähen, zuschneiden und zu Hause essen und schlafen kann. Näh. Rheinstr. 14 2ter Stock. 9180

Stellen-Gesuche.



Ein Frauenzimmer aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht eine passende Stelle. Näh. Paulinenstift. 9173

Ein Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat, sucht auf gleich eine Stelle bei Kinder oder bei einer kleinen Familie. Näh. bei Frau Möll, Röderallee 28, 3 St. h. 9197

Durch das Commissions- und Stellennachweise-Bureau von G. Buchenauer, Römerberg 12, können Herrschaften Haus-, Küchen-, Laden- und Büffetmädchen, Bonnen, Haushälterinnen, Kutscher, Bediente, Kellner und Hausburschen mit guten Zeugnissen erhalten, ebendasselbst findet Personal für hier und auswärts Stellen.

Gesucht wird ein braves Mädchen auf gleich, welches die Hausarbeit versteht. Näh. Langgasse 39. 9186

Wellritzstraße 20 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 9168

Zwei tüchtige Zimmermädchen suchen Stellen und können gleich eintreten. Näh. Nerostraße 1 Parterre. 9178

Ein Mädchen (Schwäbin), welches hier noch nicht diente, sucht auf 1. Juni eine Stelle. Näh. Bahnhofstraße 11. 9212

Ein treues, fleißiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder zur Aushilfe im Waschen und Putzen. Näh. Exped. 9208

Ein fleißiges, treues Mädchen, welches im Waschen und Putzen erfahren ist, sowie auch etwas kochen kann, sucht Stelle. N. Geisbergstraße 3. 9119

Ein gebildetes Frauenzimmer, das in Handarbeiten und im Frisiren erfahren ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern. Näheres in der Exped. 8595

Ein starkes Mädchen, das Haus- und Feldarbeit versteht und gut melken kann, wird auf Johanni oder früher gesucht. Näh. Rheinstraße 36, Strh. 9144

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Waschen und Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf gleich gesucht neue Colonnade 34. 9163

Ein tüchtiges Mädchen mit sehr guten Zeugnissen wird als Köchin gesucht. Näh. im „Berliner Hof“. 9132

Es wird ein anständiges Zimmermädchen in einen Gasthof nach Viehbrich gesucht. Näh. Exped. 9002

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, wird auf gleich gesucht. Näh. Mauergasse 10. 9220

Eine gute Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle auf gleich. Näh. Röderallee 26a. 9121

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderädchen mit guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 5752

Eine tüchtige Restaurationsköchin, ein Küchenmädchen und ein starker Bursche welcher schon in einer Bierwirthschaft war, werden gesucht. Näh. Friedrichstraße 6. 9218

Ein anständiges Frauenzimmer wird in eine Restauration für auswärts als Kellnerin gesucht. Näh. Exped. 9252

Ein Mädchen, das hier noch nicht gedient hat, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Langgasse 40. 9269

Ein tüchtiges Hausmädchen und ein reinliches Küchenmädchen werden auf gleich gesucht, gute Zeugnisse sind erforderlich. Lusttragende wollen sich heute Nachmittag Wallrißstraße 12 melden. 9236

Ein Küchenmädchen wird gesucht. Näh. Neugasse 15. 9241

Gegen 5 fl. Lohn per Monat ein Spülmädchen gesucht, das auch Gemüse zu putzen versteht. Näh. Exped. 9214

Für Schneider!

Gesucht werden mehrere gute Arbeiter, auch kann ein Junge in die Lehre treten. Näh. Neugasse 22. 9087

Neugasse 22 wird ein guter Tagschneider gesucht. 9087

Ein gewandter Bediente sucht Stelle als Kammerdiener oder zu einer fremden Herrschaft. Näh. Exped. 9094

Schreiner W. Böbel, Lehrstraße 10, sucht einen Lehrling. 9061

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei 484

A. Sternberger, Mechaniker, fl. Webergasse 5.

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 4628

Ein Schneiderlehrling gesucht bei C. Seel, Kirchhofsgasse 12. 9143

Gesucht wird ein Kellner, der französisch spricht und gut empfohlen wird. Näh. Exped. 9122

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

Carl Munk in Hochheim, Sattler und Tapezirer. 8393

Zwei tüchtige, solide Hausburschen mit guten Zeugnissen suchen Stellen auf gleich oder später. Näh. fl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 9219

Ein braver Bursche, der mit Pferden umzugehen weiß und fahren kann, wird auf gleich gesucht. Näh. Exped. 9204

Ein Lehrling zu einem Photographen gesucht. Näh. Exped. 9177

Eine Bursche, welcher alle Arbeiten als Knecht oder Tagelöhner versteht, auch sonstige Hausarbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle. Näh. Röderstraße 27

2 Stiegen hoch. 9202

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Näh. Platterstraße 8. 9254

Ein junger Hausknecht wird gesucht. Näh. Mühlgasse 3. 9262

Gesucht werden: 18,000 fl., 4500 fl., 700 fl., 900 fl. und 740 fl. zu

5% Zinsen und gegen doppelte solide Sicherheit. Näh. Expedition. 9131

Ein Capital von 18,000 fl. wird gegen mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näh. Exped. 9242

4000 fl. werden auf sichere Hypothek zu 5—6 Prozent zu leihen gesucht.

Näh. unter G. 30 in der Exped. 9213


Logis-Gesuche.

Eine Remise für einen Wagen einzustellen, mit oder ohne Pferdestall, wird gesucht. Näh. Exp. 9261

Ein möblirtes Zimmer wird von einer jungen Dame gesucht. Offerten beliebe man gefälligst unter P. P. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 9217

- Al. Burgstraße 12 sind 2—3 möblirte Zimmer zu vermieten. 6529
 Dohheimerstraße 9 ist eine Mansarde mit Bett zu vermieten. 9244
 Elisabethenstraße 1 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 8931
 Hainerweg 7 ist ein Schlafzimmer nebst Salon möblirt zu verm. 8041
 Hainerweg 7a (Landhaus) ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit 1 Balcon,
 Küche u., elegant möblirt, ganz oder getheilt zu vermieten. 9200
Helenenstrasse 14 ist die Bel-Etage möblirt, Salon
 und 2—3 Zimmer, zu verm. 8253
 Heidenberg 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9170
 Mühlgasse 13 im Hinterhaus ist ein freundliches Zimmer, möblirt, auf
 gleich zu vermieten. 8998
 Neugasse 2 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9246
 Schwalbacherstraße 1 sind zwei ineinandergehende
 möblirte Zimmer billigst zu vermieten. 9226

Zu vermieten

- n einem Landhause, Sonnenbergerstraße, eine möblirte Bel-Etage, auch einzelne
 Zimmer. Näheres Expedition. 9203
 Ein Laden, Ecke der Neu- u. Schulgasse, ist zu vermieten und kann sogleich
 bezogen werden. 9228
 Bahnhofstraße 10 ist ein Pferdestall, Remise, Kutscherstube und Heuboden
 monatweise oder aufs Jahr an eine Herrschaft zu vermieten. 7655
 Neugasse 22 ist ein Weinkeller und ein Magazin auf 1. Juli zu verm. 8447
 Zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten Hochstraße 26, 2. Stock. 9185
 Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Heidenberg 40. 9183
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten Saalgasse 22 zwei Stiegen hoch. 9255
 Unserem lieben Herrn **A. K.** die herzlichsten Glück-
 wünsche zum heutigen Geburtstage! Die 14 in No. 5.
 Unserem **A. K.** die herzlichste Gratulation zum heutigen Geburtstage!
 Freunde Die 3 von der Herberge. 9100

Todes-Anzeige.

9230

Tiefbetrübt zeigen wir unseren Freunden und Bekannten an, daß es
 Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tochter und Schwester,
Lina Röhr, gestern Morgen früh um halb 3 Uhr in ein besseres
 Jenseits abzurufen. Wir bitten um stille Theilnahme.

Wiesbaden, den 22. Mai 1868.

Die trauernden Eltern und Geschwister.

Die Beerdigung findet Samstag den 23. d. M. um 4 Uhr Nach-
 mittags vom Sterbehause, Hainerweg 8, aus statt.

Danksagung.

9189

Allen Verwandten und Freunden, welche unserer nun in Gott ruhenden
 Mutter, Groß- und Schwiegermutter, Wittwe **Störkel**, geborne
 Dernbach, die letzte Ehre erwiesen, und allen Denen, die ihr während
 ihres langen Krankenlagers so hülfreich beistanden, unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

9256

Allen Denjenigen, welche unseren nun in Gott ruhenden geliebten Vatten, Vater, Schwieger- und Großvater, **David Knecht**, zu seiner Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

9265

Allen Denen, welche unserer nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, **Margarethe Mäurer**, geb. Hembach, die letzte Ehre erwiesen und sie zu ihrer Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern tiefgefühltesten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

Exaudi.

Militärgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Div.-Prediger Rohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Raumann.

Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Pfarrer Conradh.

Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche: Herr Caplan Eibach.

Mittwoch Abend 6 Uhr: Bibelftunde in der Marktschule: Herr Kirchenrath Eibach.

Katholische Kirche.

6. Sonntag nach Ostern.

Vormittags: Erste hl. Messe 6 Uhr, Militärgottesdienst 7 Uhr, Hochamt mit Predigt 9 Uhr, letzte hl. Messe 11 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.

Täglich sind hl. Messen um 5 $\frac{1}{2}$, 6 $\frac{1}{2}$ und 9 Uhr.

Dienstag, Mittwoch und Freitag Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr sind Schulmessen.

Mittwoch Abends 8 Uhr ist Mai-Andacht.

Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.

Am Sonntage Exaudi Vormittags 9 Uhr: Predigtgottesdienst.

Donnerstag den 28. Mai Nachmittags 4 Uhr: Bibelftunde. Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Morgens um 10 Uhr und Abends um 6 Uhr in der kleinen Kapelle, Kapellenstraße 17.

Sonntag und Dienstag Morgens um 10 Uhr in der großen Kapelle.

English Divine Service.

St. Augustine's-Church — Frankfurterstrasse.

Sunday's: Morning Service at 11.

Evening Service at $\frac{1}{4}$ before 4.

On Wednesdays and Fridays and on the Festivals: Morning Prayer at 11